Freitag den 3. Juli vorm. 10 Mhr

gelangt in Bretnig Nr. 114 bas Gartengrundstüd mit Schuppen Br.=Rat.=Nr. 100 des verst. Wirtschaftsbesitzers R. August Schöne zur Versteigerung. Das Gartengrundstück enthält einen Flächenraum von 40 Ruten, daffelbe liegt zwischen der Straße und dem Dorfbach und wird sich seiner Lage nach vorzüglich zur Bauftelle für Gewerbe= betrieb eignen.

Bretnig, den 26. Juni 1896.

Die Schone'ichen Erben.

Gasthof zur Klinke.

Rächsten Sonntag, den 5. Juli :

Blumenball Damen-Engagement,

Anfang 6 Uhr.

wobei ich mit ff. Speisen und Getränken bestens aufwarten werde und um recht zahlreiche Beteiligung bitte. Adolf Beeg.

Zur gefl. Beachtung!

Den geehrten Bewohnern von hier und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mir ein

Kinder-Schuhwarenlager,

vom kleinsten bis zum größten, beigelegt habe und bitte, bei Bedarf gefl. davon Gebrauch machen zu wollen. Hochachtungsvoll Max Büttrich, Schuhmachermftr.

Zu Hochzeits= und Gelegenheits-Geschenken empfiehlt sein reichhaltig affortiertes Lager in

Haus-, Küchengeräten und Kurzwaren,

Emaille-Baren, wie Töpfe, Bratpfannen, Rruge, Gimer, Wasserkannen, Waschbeden, Waschgestelle, Aufwaschwannen 2c.,

Porzellan: und Steingutwaren, wie Teller, Schüffeln, Taffen, Raffeebecher, Milch. töpfe, Krüge, Raffeekannen, Raffeeservice 2c.,

Glaswaren, wie div. Trinkgläser, Buttertojen, Buderschalen, Blumenvafen, Tafelauffage, Menagen, Stammseibel, Liqueurservice, Bierservice 2c.,

Ladierte und Weißblechwaren, wie Petroleumkannen, Gießtannen, Rohlenkaften, Brotkapseln, Kaffee und Zuckerbüchsen, Maße, Trichter, Reibeisen, Durchschläge 2c., Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Reibemaschinen,

Bleischhackmaschinen, Brothobel, Spirituskocher, Solinger Stahlwaren, wie Tischmesser und :Gabeln, Taschenmesser, Scheeren, Wiege= meffer, hademeffer,

Britania-, Blech- und Neusilberlöffel in Etuis. Holzwirtschaftsgegenstände aller Art,

Waschbretter, Wäscheleinen und Wäscheklammern,

Tisch-, Hänge-, Hand- und Wandlampen, Spiegel in allen Größen mit feinsten Rußbaumrahmen, Borftenwaren, wie Rleiderbürften, Wichsbürften, Scheuerbürften, Rehrbefen, Haarbürften,

Kamme und verschiedene Sorten Haarnadeln, Portemonnais von 10 Pfg. an bis zu 3 Mark, Rippfachen, wie Figuren, Parfümnippel, Afcheschalen 2c., Rauchservice, Schreibzeuge, Leuchter, Thermometer,

Bijouteriewaren, wie Uhrketten, Halsketten, Armbander, Boofchen, Ohrringe, Man= schettenknöpfe

> u. j. w. u. j. w. zu äußerst billigen Preisen

= T-Träger

in allen Stärken, sowie Eisenbahnsch

hält großes Lager und empfiehlt dieselben zu billigsten Preisen Großröhrsborf, am Mittelgasthof.

Gustav Böhme, Schmiebemftr.

Sommer-Saiso

empfiehlt sich zur Anfertigung von eleganter Herren= u. Knaben=Garderobe,

als: Havelocks, Paletots, Jacketts, Hosen, weiße und buntseidene Westen, sowie Damen= Jacketts und Mäntel in geschmackvollster und modernster Ausführung. Gleichzeitig empfehle mein Lager von

in- und ausländischen Stoffen. Bojenzeuge von den einfachsten bis zu den modernften Waren. Reelle Bedienung. Billige Preise. Großröhrsdorf. florenz Söhnel.

Zur gefl. Beachtung!

acuten und chronischen Erkrankungen empfehle ich mich zu Konsultationen, sichere Sprechzeit: Sonntag früh 8—11, mittags 12—2 Uhr. 17jährige Praxis.

Pulsnit, Polzenberg Nr. 96. R. Reinhold, Lehrer der Naturheilkunde. Unterricht an Private und sich ausbildende Masseuren und Naturheilkundige jederzeit.

Reisch gebrannter

Görliker Baufalf

ist angekommen und empsiehlt 21. Ahmann, Riederlagen Bahnhof=Großröhrsdorf.

Die Bau- und Möbel-Tischlerei

- Mobert Schölzel,

Bretnig, Brettmühle,

empfiehlt fich z. prompten u. soliden Ausführung aller in dieses Fach einschlagenden Arbe

Größte Auswahl Unter Garantie am Plate! guter Haltbarkeit! bare Kinder=Anzüge, Schul = Anzüge, Burschen = Anzüge (schon von 20 Mark an), Arbeits = Anzüge, complete Anzüge für Erwachsent von 30 Mart an, sowie Hosen von 1. 20 bez. 1. 70 Mart an, Ueberzieher von 8 Mark an, Westen, Paletots, masserdichte Lobens Joppen, Unterhosen und Unterjacken bei Schneibermeister Richler, Pulsnitz, Langegasse, unweit von der Schule.

Brautleute Bettsteuer! Bettiteuer! erhalten in der Bettfeber- und Daunenhandlung von Johann Gichler, Schneibermftr., Pulenit, Cangegaffe 326, sowohl ihre Ausstattung in fertigen Betten (mit und ohne Inlet) 2c., als auch Ginsted u. Rinderbetten zu ben benkbar billigften Preisen. Gbenfo

Der 2

onnemen

rteljährli

Pfennig

Dert

Bret

uppe Kra

inplaye 7

omnastik,

Aches Rii

gefunde

luch diese

ehlen und

aken gest nmen. T

gren einm

donen desh durde die T

Lod ein 16i

offentl

den ihr Fi

Feststa

melche

Lageso

Molunge

Redner,

ger Trup

Brautigams : Anzüge in fürzefter Zeit, sowie alle anderen Rleiders ftude sowohl für Erwachsene, als auch für Rinder nach Maak von mir in fürzester Zeit bei coulanten Zahlungsbedingungen aus geführt. Much in Stoffen für Anzüge, Uebergieber 2c. ift bie Auswahl

In jeder deutschen Familie sollte die "Tierbörse" gehalte werden:

denn die "Tierbörse", welche im 9 Jahrgang in Berlin erscheint, ist unstreitig das interessanteste Fach- und Familienblatt Deutschlands.

Für Jeden in der Familie: Mann, Frau und Kind ist in jeder Nummer etwas enthalten, was teressiert. Für nur 75 Pfg. (frei in die Wohnung 90 Pfg.) pro Vierteljahr abonniert man nuf der nächsten Postanstalt wo man wohnt, auf die "Tierbörse" und erhält für diesen geringen jede Woche Mittwochs ausser der "Tierbörse" (ca. 4 grosse Druckbogen):

1 gratis: Den Landwirtschaftlichen und Industriellen Central-Anzeiger; 2. gratis: Die nationale Pflanzenbörse; 3. gratis: Die Naturalien- und Lehrmittelbörse; 4. gratis: Die Kanine zeitung; 5. gratis: Das Illustrierte Unterhaltungsblatt (Romane, Nevellen, Beschreibungen, Rate usw. usw.); 6. gratis: Allgemeine Mitteilungen über Land- und Hauswirtschaft und 7. gratis: jich zwei Mal einen ganzen Bogen eines hochinteressanten fachwissenschaftlichen Werkes. Die börse" ist Organ des Berliner Tierschutz-Vereins und bringt in jeder Nummer das Archiv für schutzbestrebungen.

Kein Blatt Deutschlands bietet eine solche Reichhaltigkeit an Unterhaltung und Belehr Für jeden Tier- und Pflanzenliebhaber, namentlich aber für Tierzüchter, Tierhändler, Gutsbes Landwirte, Forstbeamten, Gärtner, Lehrer etc. ist die "Tierbörse" unentbehrlich. Alle Postansta in allen Ländern nehmen jeden Tag Bestellungen auf die "Tierbörse" an und liefern die im Qua bereits erschienenen Nummern für 10 Pf. Porto prompt nach. Man aonniert nur bei der nächs Postanstalt, wo man wohnt.

Herzlichster Dank.

Allen Verwandten, Freunden und Nachbarn sagen wir für die vielen Bewei der Liebe und Teilnahme bei dem hinscheiden unserer guten Gattin und Mutter

Wilhelmine Chle, sowie für den reichen Blumenschmuck und das ehrende Geleite zur letten Ruhestan

unsern herzlichsten und innigsten Dank. Du aber, Teure, schlafe in Frieden.

Bretnig, den 25. Juni 1896. Die trauernde Familie: Ostar Chle und Tochter.

Radfahrerflub Großröhrsdorf. Sonnabend, 4. Juli, abends 1/29 Uhr Sauptversammlung

im Gafthof jum grünen Baum. Alle tommen.

Bekanntmachung.

Bis spätestens den 5. Juli d. J. sind Aus Rosen, Tulpen, Jasmin, ber 2. Termin Rente, Gemeinde= und Rirchen= anlage zu entrichten. Ebenso sind alle Rück= Aus Gräsern saftig und grun! stände von Steuern und Abgaben bis dahin Nehmt Maßliebchen auch und Reseden, abzuführen.

> Ortsfteuer-Ginnahme Bretnig. Rammer.

zum Waschen und Plätten wird angenommen von Wilhelmine Görner Dr. 152b.

verkauft Guftav Mautich, Chregottstr. Veränderungshalber Preirad mit steht ein leichtfahrendes Preirad sämtl. Bubehör billig zum Berkauf in Nr 225g.

Von Donnerstag an werden 2 fette Landichweine verpfundet, a Pfd. 45 Pfg., Frei= M. 8 an, Knaben-Auzüge nur von M. 2 an, frische Wurst. G. Zimmermann. Paletots nur von M. 2,25 an. Knaben-Joppen tag frische Wurft. G. Zimmermann.

Gin junger Mensch zum sofortigen Antritt Färberei

gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. Eine geräumige

Oberstube mit allem nötigen Zubehör ist zu vermieten und kann den 1. Oktober bezogen werden.

Großröhrsdorf Nr. 120. Bei unferem Wegzuge von hier nach Pot= schappel sagen allen Freunden u. Bekannten ein

Beinrich Gretichel und Frau.

Arbeiter finden Arbeit bei Gustav König

Ein Blumenstrauß.

Lagt uns ein Sträußchen binben Levkojen und Hyacinthen, Thut Aurikeln und Goldlack hinein, Dies Sträußchen erfreut sicher Jeden, Weil's lieblich ift und fein! Nehmt auch, bevor Ihr's gebunden, Die "Gold-Eins" dazu aus Pflicht, Weil sie stets für ihre Kunden

Ist ein Vergismeinnicht! Offeriere zu festen Preis Berren-Paletots nur von M. 7,50 an, Herre prima nur von M. 14 an, Herren-Bellrinen von M. 12 an, herren-Anzüge nur von M. Herren-Anzüge, prima nur von M. 12 an, Joppen nur von M. 3,50 an, Herren-Joppen nur von Dt. 5,75 an, Berren-Bosen nur von an, Herren Bosen prima nur von M. 3,75 and Anzüge nur von M. 5,50 an, Burschen Bai von M. 5,50 an, Burschen-Pellrinen-Mäntel von M. 2,50 an.

Billigste und reellste Einkal quelle Dresdens.

1. 2. u. 3. 1 Schloßstraße 1

Müller's Hühneraugel

sicheres Mittel zur Beseitigung von Hühr augen, Frostballen 2c., ist vorrätig bei Rudolph Philipp, Großröhrsbork

SLUB Wir führen Wissen. BIBLIOTHEK **BAUTZEN** BUDYŠIN